

Spielzeitraum 05. - 12.05.2019

Spieltag: **05.05.2019**

Mannschaft: [Herren 40 II \(6er\)](#)

Spielklasse: [Bezirksliga B](#)

Gegner: TC Jügesheim II

Ort: auswärts (eigentlich zuhause; witterungsbedingt verlegt)

Ergebnis: **1:8 (verloren)**

Herren 40 II unterliegen verstärktem Gegner

Trotz intensiver Saisonvorbereitung im Trainingslager in Bad Kissingen hatten die Herren 40 II einen schweren Saisonstart. Bei schlechten Wetterverhältnissen wurde das in Himbach geplante Match, um eine erneute Terminfindung zu vermeiden, nach Rücksprache mit dem Gegner TC Jügesheim am 05.05.19 nach Jügesheim verlegt. Der TC Jügesheim trat in verstärkter Formation auf.

Im 1. Einzel hatte Jürgen Werner einen sehr schweren Stand gegen den souverän auftretenden Steffen Swoboda mit Leistungsklasse 17. Der Sieg ging mit 6:2/6:1 an den Jügesheimer. Auch Dirk Fenner hatte im 2. Einzel gegen Dirk Scherf ebenfalls einen Gegner der Leistungsklasse 17. Dirk Fenner begann sehr gut und ging im 1. Satz in Führung. Leider konnte er seine Führung nicht ausbauen und musste den 1. Satz abgeben. Der Sieg mit 6:2/6:0 ging an den Jügesheimer. Thomas Neef im 3. Einzel hatte mit Kay Scherf einen technisch sehr gut spielenden Gegner. Thomas Neef ging in Führung, konnte sein Spiel im 1. Satz und 2. Satz nicht durchbringen und unterlag schließlich mit 2:6/2:6. Klaus Fenner hatte mit Dirk Ruhmann ebenfalls einen spielstarken Gegner. In einem zeitweise ausgeglichenen Match musste sich Klaus Fenner am Ende 3:6/2:6 geschlagen geben. Der an Nr. 5 gesetzte Bernhard Haug versuchte mit wuchtigen Aufschlägen gegen den Jügesheimer Mannschaftskapitän Hartmut Rudolph zu punkten, konnte aber trotzdem die Niederlage nicht abwenden. Endstand 2:6/2:6. Uwe Emmrich hatte mit Holger Kollmann einen ebenbürtigen Gegner. Der knappe 1. Satz wurde mit einem Tiebreak 7:6(7:3) für Holger Kollmann abgeschlossen. Auch der 2. Satz wurde durch sehr lange Ballwechsel bestimmt. Am Ende hatte der Jügesheimer die Nase vorne. Endstand 6:7/5:7.

Im 1. Doppel hatten Jürgen Werner und Thomas Neef gegen die beiden in der Leistungsklasse 17 spielenden Gegner Steffen Swoboda und Dirk Scherf einen sehr schweren Stand. Der 1. Satz ging klar an die Jügesheimer. Die beiden Himbacher konnten im 2. Satz ihr Spiel verbessern und standen kurz vor dem Ausgleich. Durch die Erfahrung und Klasse der beiden Jügesheimer konnte die Niederlage nicht verhindert werden. Endstand 0:6/3:6. Im 2. Doppel hatten es die Himbacher Dirk Fenner und Bernhard Haug mit den Jügesheimern Dirk Ruhmann und Hartmut Rudolph zu tun. Der 1. Satz war von langen und schnellen Ballwechseln geprägt und wurde im Tiebreak 6:7(0:7) entschieden. Auch im 2. Satz war es ein an sich ausgeglichenes Match, das am Ende die Jügesheimer für sich entscheiden konnten. Entstand 6:7/5:7. Im letzten Doppel des Tages standen sich Klaus Fenner/Uwe Emmrich und Kay Scherf/Holger Kollmann gegenüber. Das im Doppel eingespielte Himbacher Team konnte den 1. Satz mit 6:1 klar für sich entscheiden. Auch im 2. Satz setzten die Himbacher weitere Akzente und entschieden diesen für sich. Der klare Sieg mit 6:1/6:4 ging an das Himbacher Doppel.

Am Ende des Spieltages stand es 8:1 für den TC Jügesheim.

Spieltag: **11.05.2019**

Mannschaft: [Herren 60 \(4er\)](#)

Spielklasse: [Bezirksoberliga](#)

Gegner: TG Dietzenbach

Ort: zuhause

Ergebnis: **0:0**

witterungsbedingt verlegt

Spieltag: **12.05.2019**

Mannschaft: Herren 40 (4er)

Spielklasse: Verbandsliga

Gegner: BW Bad Camberg

Ort: auswärts

Ergebnis: **1:5 (verloren)**

„Fast einen Satz gewonnen“

Das war das Resümee nach den Einzelbegegnungen im Auftaktspiel der Herren 40 I in Bad Camberg.

Nachdem das Team im vergangenen Jahr in der Verbandsliga trotz krankheitsbedingten Ausfällen und viel Pech in den spielentscheidenden Momenten stark abstiegsbedroht war, haben sich die Himbacher für dieses Jahr einen soliden Klassenerhalt als Ziel gesteckt. Das traditionelle Trainingslager am Gardasee Ende April gab ausreichend Gelegenheit zur Förderung der Spielpraxis und Stärkung des Teamgeistes. Das trotz allem am ersten Spieltag keine Wunder erwartet werden durften, war allen Spielern klar. Der Gegner steht schon vor Beginn der Saison alleine durch die dokumentierten Leistungsklassen laut Meldeliste als Aufstiegsaspirant fest.

Unter diesen Vorzeichen traten Jan Neumann (2:6/1:6), Lutz Schellenberger (1:6/3:6), Olaf Wiese (5:7/1:6) und Debütant Christopher Gerber (0:6/0:6) motiviert ihre Einzelbegegnungen an. Allein die Ergebnisse waren zu deutlich für den gezeigten Kampfgeist und Elan.

In den Doppeln konnte die bereits feststehende Niederlage natürlich nicht mehr abgewendet werden; dennoch wollte das Team aus Himbach sich nicht unter Wert verkaufen. Im 2. Doppel kam Thomas Schäfer zum Einsatz, der gemeinsam mit Lutz Schellenberger attraktives und abwechslungsreiches Spiel auf hohem Niveau zeigte. Mit 5:7 und 4:6 mussten sich die beiden denkbar knapp geschlagen geben. Im 1. Doppel traten Jan Neumann und Olaf Wiese an, die auch die Scharte der Einzelergebnisse auswetzen wollten. Das dies bereits nach dem ersten Spiel durch verletzungsbedingte Aufgabe der Gegner geschah, war natürlich nicht vorhersehbar. Dennoch wurde so der einzige Punkt für Himbach mit 6:1 und 6:0 verbucht.

Spieltag: **12.05.2019**

Mannschaft: Herren 40 II (6er)

Spielklasse: Bezirksliga B

Gegner: SC Steinberg II

Ort: zuhause

Ergebnis: **2:7 (verloren)**

Himbacher Herren 40 II leider auch im zweiten Spiel erfolglos

Im 2. Heimspiel der neuen Saison hatten die Himbacher Herren 40 II den SC Steinberg zu Gast. Bei kalten Witterungsverhältnissen und auf durch Regen aufgeweichten Himbacher Plätzen ging es trotzdem um 09:00 Uhr an den Start.

Im 1. Einzel konnte der Himbacher Jürgen Werner gegen Werner Schley in jedem seiner beiden Sätze seine Akzente setzen. Mit seinem sicheren Spiel konnte Jürgen Werner den 1. und 2. Satz für sich entscheiden. Endstand 6:2/6:4. Dirk Fenner hatte es im 2. Einzel mit dem erfahrenen Thomas Reichelt zu tun. Im ersten Satz konnte Thomas Reichelt auftrumpfen. Im 2. Satz konnte sich Dirk Fenner wieder auf seine Stärken besinnen und rang dem Steinberger im 2. Satz ein Tiebreak ab. Am Ende hatte der Steinberger die Nase vorne. Endstand 3:6/6:7. Thomas Neef hatte mit Maik Brunsch im 3. Einzel einen schnellen und agilen Gegner. Maik Brunsch zeigte sich als unüberwindbare Tenniswand und konnte viele Angriffsbälle von Thomas Neef returnieren. Der Sieg ging mit 6:1/6:3 an Maik Brunsch. Im 4. Einzel hatte Klaus Fenner mit Stefan Gerber einen routinierten Gegner, der jeden Ball platziert zurückspielen konnte. Der Sieg ging mit 6:1/6:3 an Stefan Gerber. Bernhard Haug versuchte im 5. Einzel wieder mit harten Aufschlägen zu punkten, konnte aber im Laufe des Matches sein Spiel nicht durchbringen und musste sich Kai Blarr geschlagen geben. Endstand 2:6/1:6. Im 6. Einzel musste sich Uwe Emmrich gegen Michael Roux auf ein sehr langes Match einstellen. Der 1. Satz ging verdient an den Himbacher mit 7:5. Im 2. Satz konnte Michael Roux den Spieß drehen und den Satz mit 6:2 für sich entscheiden. Den 3. an sich sehr ausgeglichenen Satz konnte Uwe Emmrich mit einer körperlichen Höchstleistung mit 6:4 für sich entscheiden. Endstandesieg für Uwe Emmrich 7:5/2:6/6:4.

Im 1. Doppel traten Dirk Fenner/Thomas Neef gegen Maik Brunsch/Stefan Gerber an. Im 1. Satz konnten die beiden Himbacher die Führung übernehmen, aber leider nicht ausbauen und mussten den 1. Satz verloren geben. Im 2. Satz spielten Maik Brunsch und Stefan Gerber vermehrt ihre schnellen Angriffsbälle und konnten am Netz ihre Punkte machen. Die beiden Himbacher mussten sich geschlagen geben. Endstand 3:6/0:6. Jürgen Werner und Bernhard

Haug standen mit Werner Schley und Kai Blarr zwei eingespielten Kontrahenten gegenüber. Jürgen Werner spielte wie gewohnt sicher und Bernhard Haug konnte seine kraftvollen Aufschläge sehr gut platzieren. Die beiden Steinberger wussten auf alles eine Antwort und konnten den 1. und 2. Satz für sich entscheiden. Endstand 6:4/6:3 für SC Steinberg. Im 3. und letzten Doppel spielten Klaus Fenner und Uwe Emmrich gegen Ralf Lettmann und Thomas Reichelt. Ralf Lettmann, der für das Doppel frisch angereist war, konnte zusammen mit Thomas Reichelt das Geschehen bestimmen. Obwohl die Himbacher den ersten Satz mit 6:3 für sich verbuchen konnten war im 2. Satz die Frische der Steinberger zu spüren. Der 2. Satz ging mit 6:2 an den SC Steinberg. Im abschließenden und entscheidenden Match-Tiebreak konnten die beiden Himbacher leider nicht mehr an die Leistung vom 1. Satz anknüpfen und mussten sich 3:10 geschlagen geben. Endstand 6:3/2:6/3:10 für SC Steinberg.

Am Ende des Spieltages stand es 7:2 für den SC Steinberg.

Spieltag: **12.05.2019**

Mannschaft: **Damen 50 (4er)**

Spielklasse: **Bezirksliga A**

Gegner: **TC Altstadt**

Ort: **zu Hause**

Ergebnis: **6:0 (gewonnen)**

Damen 50 siegreich im Lokalderby

Das erste Spiel der Damen 50 war eigentlich am Samstag, dem 11.05. angesetzt. Aufgrund der Wetterverhältnisse war an Tennis jedoch nicht zu denken und deshalb einigten sich die Damen der TSG Himbach und des TC Altstadt einvernehmlich am Muttertag zu spielen.

Da im Moment unsere Nr. 1 Ilona Scharf wegen einer Verletzung ausfällt und Claudia Koch Urlaub hatte, waren Petra Oeser, Iris Scholz, Bärbel Fenner und Elke Brader-Haug in den Einzeln aufgestellt. Alle 4 Damen siegten überraschend in zwei Sätzen. P. Oeser – S. Diemer 6:4/6:1; I. Scholz – S. Schmidt 6:2/7:5; B. Fenner – Z. Weber 6:2/6:3; E. Brader-Haug – U. Kraus 6:3/6:3.

Im Doppel kam dann Maria Radermacher zum Einsatz. Auch die Doppel wurden durch Scholz/Brader-Haug – Schmidt/C. Weber 7:5/6:4 und Fenner/Radermacher – Zientz/Petery 7:6/6:3 für Himbach gewonnen. Die Himbacher Damen waren mit einem 6:0 am ersten Spieltag mehr als zufrieden und werden weiterhin das Beste geben, um erfolgreich zu sein.